



Sammlung Theaterzettel

Sappho

Grillparzer, Franz

1912-01-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



**GROßHERZOG
LICHES THEATER
MANNHEIM**

10. Fund NATIONAL

Montag, den 15. Januar 1912
25. Vorstellung im Abonnement D

Neu einstudiert:

Sappho

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Franz Grillparzer
Regie: Emil Reiter

Personen:

- | | |
|--------------------------------|------------------|
| Sappho | Margarete Pasche |
| Phaon | Georg Köhler |
| Eucharis, | Julie Sanden |
| Melitta, } Dienerinnen Sapphos | Marianne Rub |
| Rhamnes, Sklave | Karl Schreiner |
| Ein Landmann | Otto Schmöle |
| Eine Dienerin | Jenny Hotter |
- Dienerinnen, Knechte und Landleute

Kasseneröffnung 7 Uhr **Anfang 7¹/₂ Uhr** Ende gegen 10 Uhr

Nach dem dritten Aufzuge größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Ständänderung statt.

Beurlaubt: Franz Ludwig

Kleine Preise.

I. Rang:	III. Rang:
Mitte, 1. Reihe Mk. 7.—	Mitte, 1. Reihe Mk. 2.50
Mitte 2. Reihe " 6.—	Mitte, 2. und 3. Reihe " 2.—
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe " 5.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniums- loge) " 1.50
Parterre:	IV. Rang:
Loge, 1. Reihe " 5.—	Mitte " 1.—
Loge, 2. Reihe " 4.—	Seite " —.50
Sperrsitze im I. Parlett " 4.—	Nicht numerierte Plätze:
im II. Parlett " 3.—	Stehplätze im Parlett " 2.50
II. Rang:	Parterre " 1.50
Seite: 1. Reihe " 3.50	
2. Reihe " 3.—	

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73.; Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater:

Dienstag, 16. Januar (6. Volksvorstellung)	Die Geisha	Anfang 7 ¹ / ₂ Uhr
Mittwoch, 17. Januar (B. 26, kleine Preise)	Die Räuber	Anfang 7 Uhr
Donnerstag, 18. Januar (Aufgeh. Abonn., Vorrecht C., hohe Preise), 1. Gastspiel Anton van Rooy:	Die Walküre	Anfang 6 Uhr
Freitag, 19. Januar (A. 26, mittlere Preise)	Martha	Anfang 7 Uhr
Samstag, 20. Januar (C. 26, kleine Preise) zum 1. Male:	Hans Sonnenbläse	Anfang 7 ¹ / ₂ Uhr